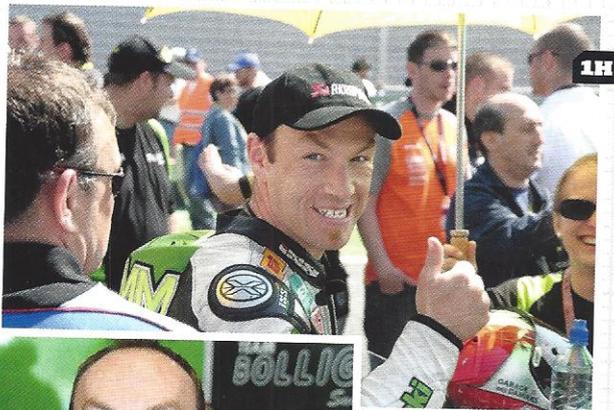
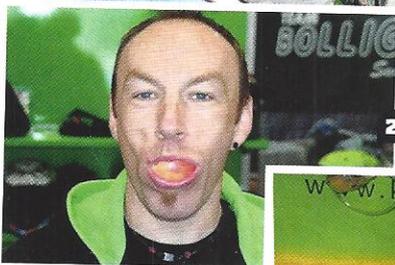


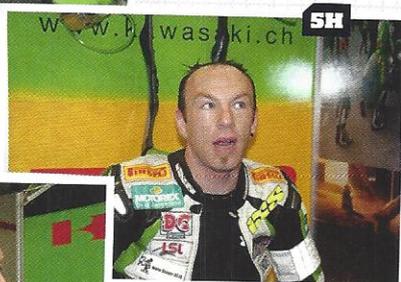
# ROMAN STAMM



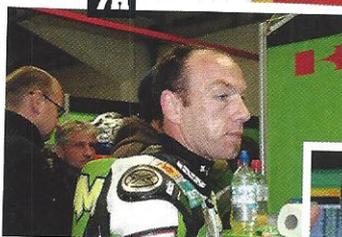
1H



2H



5H



7H



9H



11H



17H



24H

**Nach 1 Stunde, Platz 5:** „Start nach Plan!“

**Nach 2 Stunden, Platz 5:** „Ich ess jetzt erstmal einen Apfel, weil ich gesehen hab, dass mein großes Vorbild Bundy (die Betonung liegt auf „großes“!) auch grad einen Apfel gegessen hat.“

**Nach 3 Stunden, Platz 5:** „Nach einem guten Turn krieg ich jetzt eine erste Intim-Massage an der Schulter von Erika.“

**Nach 4 Stunden, Platz 5:** „Bis jetzt sieht alles gut aus – wir müssen einfach nur so weiterrollen.“

**Nach 5 Stunden, Platz 5:** „Yuppieeeh, endlich wieder fahren!“

**Nach 6 Stunden, Platz 5:** „Es wird dunkel im Walde.“

**Nach 7 Stunden, Platz 5:** „Bis jetzt bin ich noch topfit, und es macht richtig Spaß, weil das Motorrad super funktioniert, aber so langsam wird's wirklich saukalt.“

**Nach 8 Stunden, Platz 5:** „Jetzt konnte ich endlich mal die Traktionskontrolle der Kawa testen. Sie funktioniert!“

**Nach 9 Stunden, Platz 5:** „Der Horst schläft, aber ein echter Schweizer arbeitet durch.“

**Nach 10 Stunden, Platz 5:** „Das wär jetzt genau die Zeit, um auf dem Zeltplatz ein Bier zu saufen...“

**Nach 11 Stunden, Platz 5:** „Wer behauptet hat, der Winter sei schon vorbei, der hat gelogen.“

**Nach 12 Stunden, Platz 5:** „Ich hab von meiner Patentante einen Thermounteranzug für ein Skirennen bekommen, aber an dem Tag war ich in Valencia zum trainieren, also zieh ich ihn halt jetzt an.“

**Nach 13 Stunden, Platz 5:** „Ich musst grad so dringend aufs Klo, dass ich schneller gefahren bin, obwohl ich gewusst hab, dass mir das rein zeitmäßig nix bringt.“

**Nach 14 Stunden, Platz 5:** „Jeder Muskel meines Körpers dankt gerade unserer guten Fee und Masseurin Erika!“

**Nach 15 Stunden, Platz 5:** „Die Augensäcke werden langsam größer...“

**Nach 16 Stunden, Platz 5:** „So macht das keinen Spaß – es ist jetzt eindeutig zu kalt!“

**Nach 17 Stunden, Platz 3:** „Siehst du, während die Ausländer schlafen, holt der Eidgenosse mal kurz zwei Plätze...“

**Nach 18 Stunden, Platz 3:** „Die Sonne lacht uns aufs Visier und es macht langsam wieder Spaß.“

**Nach 19 Stunden, Platz 3:** „Auf Platz 3 nach 19 Stunden – wer hätte das gedacht?“

**Nach 20 Stunden, Platz 4:** „Ich spür jedes Gelenk, jede Sehne und jeden Knochen...“

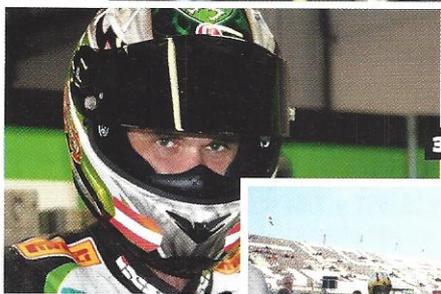
**Nach 21 Stunden, Platz 4:** „Du meinst, auf der Strecke herrscht Gegenverkehr – manche sind so brutal langsam unterwegs, weil sie einfach nicht mehr können!“

**Nach 22 Stunden, Platz 4:** „Jetzt kommt gleich noch das Schlimmste für jeden Rennfahrer: Einfach die restlichen Runden abspulen, ohne, dass es um etwas geht – nur mit dem Ziel, nicht zu stürzen, und den Platz ins Ziel zu bringen...“

**Nach 23 Stunden, Platz 4:** „Jetzt, in dem Moment, ist wieder so ein Moment, in dem ich mich frag: „Warum mach ich das?““

**Nach 24 Stunden, Platz 4:** „Bier hab ich gehabt – jetzt will ich nur noch schlafen!“ ○

# HORST SAIGER



**Nach 1 Stunde, Platz 5:** „Jetzt hab ich sechs Monate gewartet, bis ich endlich wieder ein Rennen fahren darf, aber jetzt, in dem Moment, würd ich lieber noch ein bisschen warten.“

**Nach 2 Stunden, Platz 5:** „Früher sind die Männer losgezogen zum Jagen und haben Fleisch nach Hause gebracht – und was bring ICH mit? – zwei kaputte Reifen, nen leeren Tank und eine Blase am großen Zeh.“

**Nach 3 Stunden, Platz 5:** „Mein Knie tut jetzt schon weh ohne Ende, und ich brauch jetzt sofort was zum essen!“

**Nach 4 Stunden, Platz 5:** „Wenn ich noch Zeit gehabt hätte, dann hätt ich noch was gegessen.“

**Nach 5 Stunden, Platz 5:** „Wenn du ein 24-Stunden-Rennen fährst, dann iss niemals Gulasch vor einem Turn, wenn du keinen Zahnstocher zur Hand hast!“

**Nach 6 Stunden, Platz 5:** „Ich hab mir Sorgen gemacht wegen dem Getriebe, aber nachdem ich jetzt einen Milchreis gegessen hab und Roman mir erklärt hat, dass ich einfach zu blöd bin zum schalten, glaub ich, dass es hält.“

**Nach 7 Stunden, Platz 5:** „In meinem Knie sitzt ein brennender Igel, der Schlager singt.“

**Nach 8 Stunden, Platz 5:** „Das Bett ruft, und ich höre mich nicht nein sagen.“

**Nach 9 Stunden, Platz 5:** „Ich hab nur dagelegen und gewartet, bis sie mich holen kommen.“

**Nach 10 Stunden, Platz 5:** „Ach, was soll ich denn sagen: Draußen ist's finster, drinnen ist's hell, der Stamm, der fährt ganz furchtbar schnell!“

**Nach 11 Stunden, Platz 5:** „Bundy, ich hab dich um die Zeit noch nie so nüchtern geseh'n!“

**Nach 12 Stunden, Platz 5:** „Tamara, ist der Helm schon trocken?“

**Nach 13 Stunden, Platz 5:** „Mein Zeh tut weh – das reimt sich, und was sich reimt, ist gut, sagt der Pumuckl.“

**Nach 14 Stunden, Platz 5:** „Lass mich in Ruhe!“ (steirische Originalversion vom Autor sinngemäß übersetzt)

**Nach 15 Stunden, Platz 5:** „Ich hab nicht mal mehr die Kraft, mir zu überlegen, was ich als nächstes essen soll.“

**Nach 16 Stunden, Platz 5:** „Ich hab mich bei der Saukälte nicht getraut, langsamer zu fahren, weil ich mir sicher war, dass der Reifen komplett auskühlt, wenn ich nur in EINER Kurve nicht voll fahr.“

**Nach 17 Stunden, Platz 3:** „Was ich mir nicht erklären kann, ist, wie der Hämpu das Motorrad so hinbekommen hat, dass es sich so viel besser fährt als im Training.“

**Nach 18 Stunden, Platz 3:** „Ich hab grad die Augen halb geschlossen gehabt, da klopft schon wieder der Bolliger an meinen Kopf!“

**Nach 19 Stunden, Platz 3:** „Ich hab mir wirklich allen Ernstes überlegt, ob ich anhalten soll zum bieseln (österr.: urinieren; Anm. d. Verf.), aber ich hab Angst gehabt, dass auf der Tribüne eine sehen würd, wie zusammengeschrumpelt der Kleine ist, also bin ich weitergefahren.“

**Nach 20 Stunden, Platz 4:** „Ich muss vom Fressen bieseln – bei mir stimmt was nicht!“

**Nach 21 Stunden, Platz 4:** „Die scheiß Ohrenstöpsel sind mir rausgefallen. Ich hör überhaupt nix mehr!“ (nur Mädchen fahren mit Ohrenstöpseln; Anm. d. Autors)

**Nach 22 Stunden, Platz 4:** „Mein Freund Igor (Jerman, YART) hat gerade gesagt: ‚Saiger, Zehe ist nicht Problem – Visage ist scheiße!‘

**Nach 23 Stunden, Platz 4:** „Es ging einfach nicht mehr schneller – jetzt muss der Roman den Sack zu machen.“

**Nach 24 Stunden, Platz 4:** „Das ist wie ein Sieg für uns! Prost!“

**„IN MEINEM  
KNIE SITZT  
EIN BRENNENDER IGEL,  
DER SCHLAGER  
SINGT.“**



**„Der fürchterliche Saigor“ Horst Saiger.** Team Bolliger Kawasaki verpasste das Podest nach erbittertem Kampf nur um Haaresbreite und landete auf Platz 4.